

Philippinen: Abkommen mit USA aufgekündigt

Manila. Die philippinische Regierung hat ein Abkommen mit den USA aufgekündigt, das Voraussetzung für gemeinsame Truppenübungen in dem südostasiatischen Land ist. Die US-Botschaft in Manila sei über das Ende des Abkommens über Truppenbesuche von 1999 unterrichtet worden, teilte der philippinische Außenminister Teodoro Locsin jr. am Dienstag auf Twitter mit. Die Philippinen waren früher eine Kolonie der USA; beide Länder sind seit langem Verbündete in der Region, vor allem gegen China. Präsident Rodrigo Duterte wirft den USA jedoch vor, sich in innere Angelegenheiten seines Landes einzumischen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/372426.philippinen-abkommen-mit-usa-aufgekündigt.html>